

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 39 (1977)
Heft: 1

Rubrik: Mitteilungen ; Aus der Landmaschinen-Industrie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nachtrag zur 50. Delegiertenversammlung

Aus Zeitmangel konnte am 25. September 1976 in Freiburg ein lieber Brief der Hofmann-Annoncen nicht mehr verlesen werden. Wir möchten dies auf diesem Wege nachholen und gleichzeitig Herrn Hofmann um Entschuldigung bitten:

HOFMANN VERLAG + ANNONCEN
8162 STEINMAUR

Sehr verehrter Herr Präsident,
Sehr verehrte Herren Delegierte

aus Anlass der heute in der schönen, altehrwürdigen
Stadt Freiburg tagenden
50. Delegiertenversammlung des
Schweizerischen Verbandes für Landtechnik (SVLT),
ist es mir eine besondere Ehre und eine besondere
Freude, Ihnen als Ausdruck meiner Dankbarkeit für
die jahrzehntelange harmonische und erfolgreiche
Zusammenarbeit, das beiliegende in Pergament ge-
bundene Präsenzbuch überreichen zu dürfen.

Dieses Buch, in das sich mit Namen einzutragen, ich alle anwesenden Mitglieder des Zentralvorstandes, die Delegierten und die Gäste bitte, soll Ihnen und Ihren Nachfolgern als eine bleibende Erinnerung an die besinnlichen und schönen Stunden gemeinsamen Zusammenseins an der Tagung 1976 in Freiburg dienen.

Die Hofmann-Annoncen und ich persönlich wünschen
Ihrem Verband und jedem einzelnen Mitglied von
Herzen alles Gute und auch für die Zukunft viel
Glück und Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen
Für die Hofmann-Annoncen
gez. E.A. Hofmann

Für das künstlerisch gestaltete pergamentgebundene Präsenzbuch danken wir den Hofmann-Annoncen erneut bestens. Unsererseits möchten wir die über 20-jährige gute Zusammenarbeit hervorheben und dafür sowie für den unermüdlichen Einsatz unseren aufrichtigen Dank aussprechen.

SCHWEIZ. VERBAND FÜR LANDTECHNIK

Der Präsident:

H. Bächler

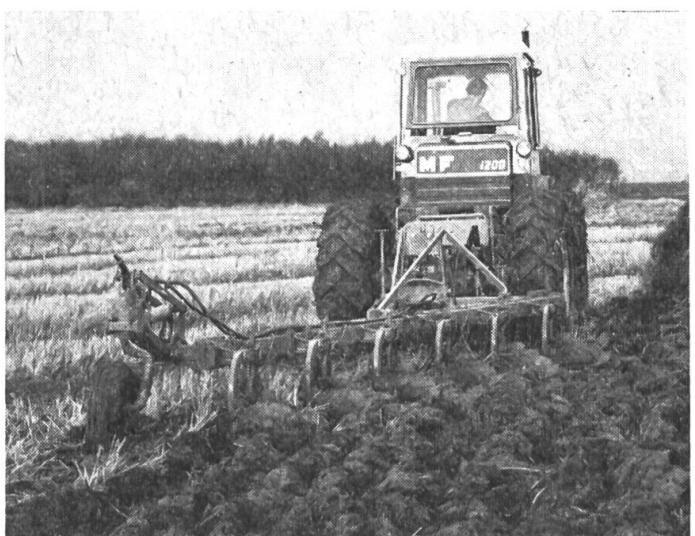
Der Direktor:

R. Piller

Aus der Landmaschinen-Industrie

68 Gross-Traktoren im holländischen Poldergebiet

eas. In der ausgesüsssten Ijsselsee, dem grössten Trockenlegungswerk der Niederlande, wo über 20 000 Hektaren Kulturland gewonnen werden, stehen heute 68 MF 1200-Allrad-Traktoren im Einsatz. Dieser bei Massey-Ferguson in Manchester gebaute Schlepper mit 115 DIN PS (6-Zylinder-Perkins-Dieselmotor) ist die grösste der in England von MF gebauten Maschinen. In dem riesigen Anbaugebiet hinter der Zuidersee sieht man den MF 1200 seit 1974 an der Arbeit. Da sich dieser Gross-Traktor, dem man sonst hauptsächlich auf amerikanischen Farmen begegnet, im Gebiet der Polder bewährte, haben die holländischen Landwirtschaftsstellen jetzt 24 weitere dieser 5 Tonnen



MF 1200-Allrad-Traktor, ein Produkt von Massey-Ferguson, der Welt grösster Hersteller von Traktoren, Mähdreschern und Dieselmotoren.

schweren Knicklenker angeschafft. Der MF 1200 findet im Ijsselseegebiet vorzüglich als Schlepper Verwendung. In der Schweiz stehen gegenwärtig drei dieser Typen in Betrieb.

Der MF 1200 hat einen erstaunlich kleinen Wendekreis von nur 3 m Radius. Die beiden Fahrgestellteile können sich unabhängig bis zu einem Winkel von 30 Grad schrägstellen, so dass sich die Räder ohne Gefahr den schwierigsten Bodenkonturen anpassen.

Die Zukunft der SAMRO-Kartoffelvollernter ist gesichert; die Arbeitsplätze bleiben erhalten!

Die Geschäftsleitung der Bystronic Maschinen AG, Bützberg, teilt mit, dass die Verhandlungen mit der Sachwalterin (Schweiz. Treuhandgesellschaft Bern) der Firma Kunz Maschinen AG, Burgdorf, erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Die Bystronic Maschinen AG wird die Fabrikgebäude und damit auch die SAMRO-Produktion übernehmen. Durch diese Uebernahme sind auch in Zukunft die Garantie- und Servicearbeiten der SAMRO gewährleistet.

Der qualifizierte Mitarbeiterstab in Burgdorf bleibt beisammen und wird zusätzlich durch Fachleute des neuen Eigentümers ergänzt, was eine wirtschaftliche und qualitativ hochstehende Fabrikation garantiert.

Die Bystronic Maschinen AG stellt in ihrem Werk in Bützberg hochspezialisierte Glas-Schneideanlagen und Maschinen her, die hauptsächlich im Ausland – wo diese Produkte eine führende Rolle spielen – ihren Absatz finden.

Neuer Jeep-Importeur für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein

Nach über 40-jähriger erfolgreicher Tätigkeit als Jeep-Importeur, wird die Firma Ambrosoli & Co., Zürich, per 1. Januar 1977 die Generalvertretung für Jeep-Fahrzeuge an die Firma J.H. Keller AG, Zürich (Importeur der American Motors-Produkte Gremlin, Pacer, Hornet, Matador) übergeben. Zwischen den beiden alteingesessenen Zürcher Automobilfirmen ist eine loyale Vereinbarung für die Uebergabe, bzw. Uebernahme des Jeep-Imports getroffen worden. So, z. B. wird die Firma J.H. Keller AG das gesamte

Ersatzteillager sowie die noch per Ende 1976 vorhandenen Neuwagen übernehmen. Es ist im Interesse aller Beteiligten, Jeep Corporation, Ambrosoli & Co. und J.H. Keller AG, dass die Kontinuität für den Jeep-Vertrieb gewährleistet ist und zwar auf dem Ersatzteilsektor, Garantie, Service und dem Verkauf.

Diese Entscheidung hat sich aufgedrängt, nachdem die American Motors Corporation im Jahre 1970 die Kaiser Jeep übernommen hat. Das Bestreben der AMC ist es, weltweit beide Marken, AM und Jeep, durch den gleichen Importeur auf den Markt zu bringen. Die J.H. Keller AG, mit Sitz an der Vulkanstrasse 120, 8048 Zürich, verfügt über ein grosszügiges Importzentrum mit allen dazugehörigen Installationen um einen dem Markt entsprechenden Service für Ersatzteile, Reparaturen und Verkauf zu gewährleisten.

Ambrosoli & Co., Zürich J.H. Keller AG, Zürich

Ein verlangsamter Anstieg der Landmaschinenpreise

fat. Während die Landwirtschaft in den vergangenen Jahren beim Erwerb von landwirtschaftlichen Traktoren, Maschinen und Geräten Preissteigerungen von 10 bis 15 Prozent pro Jahr hinnehmen musste, so hat sich diese Situation in letzter Zeit glücklicherweise etwas beruhigt. Ein Vergleich wichtiger Landmaschinenpreise 1975 und 1976 ergibt folgendes Bild. Als Grundlage zur Berechnung des Preisanstieges dienten die Firmen-Preislisten von 1975 und 1976 der drei bis fünf in der Schweiz am meisten verkauften Fabrikate der betreffenden Maschinenart; bei der Position Traktoren wurden gegen 80 Preisnotierungen berücksichtigt. Im einzelnen ergab sich folgender Preisanstieg: Traktoren 2,3 Prozent, Transporter 4,7 Prozent, Ein- und zweiachsige Transport-Anhänger 0,2 Prozent, Bodenbearbeitungsgeräte 1,5 Prozent, Saat- und Pflegegeräte 3,0 Prozent, Maschinen für die Düngung 0,6 Prozent, Pflanzenschutzgeräte 0,7 Prozent, Futtererntemaschinen 0,7 Prozent, Getreideerntemaschinen inklusive Mähdrescher 1,0 Prozent, Hackfruchterntemaschinen 3,8 Prozent, Maschinen für die Innenwirtschaft 0,7 Prozent, Maschinen für die Forstwirtschaft 2,9 Prozent und Weinbaumaschinen 1,5 Prozent.

Wie aus der Aufstellung hervorgeht, ist die Preissteigerung je nach Maschinenart recht unterschiedlich. Am höchsten war sie bei Transportern und Hackfruchterntemaschinen, am geringsten bei Transportanhängern, Maschinen für die Düngung und

Pflanzenschutz sowie für die Futterernte und Innenwirtschaft. Der mittlere Preisanstieg für sämtliche Landmaschinen und Geräte dürfte gemäss den Berechnungen der Forschungsanstalt Tänikon im vergangenen Jahr bei zirka 1,5 Prozent liegen. LID

Ausstellungen und Messen 1977

welche die Landwirtschaft interessieren können

a) In der Schweiz

1977

27. 1. – 1. 2. Swissbau 77 – 2. Schweiz. Baufachmesse (Muba, Basel)
10. 2. – 15. 2. AGRAMA 77 – 22. Schweiz. Landmaschinenschau (Palais de Beaulieu, Lausanne)
11. 3. – 20. 3. PHOTOEXPO 77 – Internationale Photo- und Kino-Ausstellung (Züspas, Zürich)
11. 3. – 20. 3. Hobby-Profi – Internationale Do-it-yourself-Ausstellung (Züspas, Zürich)
17. 3. – 27. 3. 47. Internationaler Automobil-Salon, Genf
16. 4. – 25. 4. 61. Schweiz. Mustermesse mit Europäischer Uhren- und Schmuckmesse, Basel
30. 4. – 10. 5. 26. BEA – Ausstellung für Gewerbe, Landwirtschaft, Handel und Industrie, Bern
13. 5. – 22. 5. HIGA – Handels-, Industrie und Gewerbe-Ausstellung, Chur
14. 6. – 18. 6. Pro Aqua – Pro Vita 77 – 7. Internationale Fachmesse für Umweltschutz, Wasser, Abwasser, Abfall, Luft, Lärm (Muba, Basel)
24. 8. – 29. 8. FERA – Schweiz. Ausstellung für Radio, Fernseh- und Fonobedarf (Züspas, Zürich)
26. 8. – 30. 8. 4. Schweizerische Fachmesse für Forstwesen, Luzern
9. 9. – 13. 9. 8. Fachmesse für Altbau-Modernisierung, Luzern
10. 9. – 25. 9. 58. Comptoir Suisse, Lausanne
30. 9. – 8.10. Holz 77 – 9. Fachmesse für die Holzbearbeitung (Muba, Basel)
13.10. – 23.10. OLMA – Schweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, St. Gallen
25.11. – 4.12. 6. Internationale Messe für Erfindungen und neue Technik, Genf

b) Im Ausland

1977

6. 3. – 13. 3. SIMA – Internationale Landmaschinen-Ausstellung, Paris
9. 3. – 13. 3. Wiener Internationale Frühjahrsmesse, Wien
10. 3. – 20. 3. 78. Internationale Landwirtschafts-Messe, Verona / Italien
26. 3. – 3. 4. FIMA – Internationale Techn. Messe für Landwirtschaftsmaschinen, Zaragoza / Spanien
8. 4. – 17. 4. 15. Internationale Messe für Landwirtschaft und Forstwesen, Kranj / Jugoslawien
13. 5. – 22. 5. Internationale Landwirtschaftsmesse, Novi-Sad / Jugoslawien
6. 6. – 12. 6. Internationale Ausstellung für Technik und Maschinen in der Landwirtschaft, Plovdiv / Rumänien
27. 5. – 7. 6. Internationale Messe, Lissabon / Portugal
30. 6. – 5. 7. Internationale Landwirtschafts-Ausstellung, Turku / Finnland
24. 8. – 31. 8. AGROMASEXPO – Internationale Ausstellung für Maschinen und Geräte der Landwirtschaft, Budapest / Ungarn
4. 9. – 18. 9. 42. Internationale Handelsmesse, Thessaloniki / Griechenland
7. 9. – 11. 9. Wiener Internationale Herbstmesse, Wien
14. 9. – 22. 9. 19. Internationale Maschinen-Messe, Brno

(ohne Gewähr der Redaktion)